

Roundup®-Aufwandmengen je ha auf der Stoppel

Anwendungsbereich	Roundup®PowerFlex	Roundup®REKORD
Ausfallgetreide bis Bestockung	1,5l	1,0 kg
Ausfallgetreide ab Bestockung	2,25–3,0l	1,5–2,0 kg
Weitere Ungräser (Trespe, Ackerfuchsschwanz ...)	1,5–2,25l	1,0–1,5 kg
Weidelgräser	3,75l	2,5 kg
Quecke (geringer Befall)	2,25l	1,5 kg
Quecke (mittlerer Befall)	3,0l	2,0 kg
Quecke (starker Befall)	3,75l	2,5 kg
Ausfallraps bis zu 5 cm Wuchshöhe	1,5l	1,0 kg
Ausfallraps 5–10 cm Wuchshöhe	2,25l	1,5 kg
Ausfallraps 10–15 cm Wuchshöhe	3,75l	2,5 kg
Disteln mind. 20cm Wuchshöhe	3,75l	2,5 kg
Weißer Gänsefuß (Neuaufwuchs)	2,25l	1,5 kg
Klettenlabkraut	2,25–3,0l	1,5–2,0 kg
Flächenstilllegung	3,75l	2,5 kg
Unkräuter auf der Maisstoppel	3,0–3,75l	2,0–2,5 kg

Neuigkeiten zur Roundup®-Zulassung

Die Auflage NG351 wird nicht mehr festgesetzt

Mit diesem und anderen glyphosathaltigen Pflanzenschutzmitteln dürfen innerhalb eines Kalenderjahres auf derselben Fläche maximal 2 Behandlungen mit einem Mindestabstand von 90 Tagen durchgeführt werden. Die maximale Wirkstoff-Aufwandmenge von 3,6 kg pro ha und Jahr darf dabei nicht überschritten werden.

Neu aufgenommen wurde die Auflage NG352

Bei der Anwendung des Mittels ist ein Abstand von 40 Tagen zwischen Spritzungen einzuhalten, wenn der Gesamtaufwand von zwei aufeinanderfolgenden Spritzanwendungen mit diesem und anderen glyphosathaltigen Pflanzenschutzmitteln die Summe von 2,9 kg Glyphosat/ha überschreitet.

Bodenbearbeitung nach Anwendung mit Roundup®-Produkten

Einjährige Unkräuter	6 Stunden
Quecke	2 Tage*

* Bei voller Aufwandmenge und unter optimalen Bedingungen.

Pflanzenschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor Verwendung stets Etikett und Produktinformationen lesen. Die Anwendungsbestimmungen und -auflagen sind zu beachten.

